



Inhalt

1	Vorwort der Präsidentin	2
2	Tätigkeitsbericht.....	3
2.1	Mitgliederbasis	3
2.2	Mitgliederversammlung 2023	3
2.3	Pflanzenkohle-Fachtagung 2023.....	4
2.4	Netzwerk-Pflege.....	5
2.5	Stellungnahmen	5
2.6	Projekte.....	5
2.7	Kommunikation	6
3	Jahresrechnung	6
3.1	Erfolgsrechnung	6
3.2	Bilanz	7
4	Revisionsbericht.....	8

1 Vorwort der Präsidentin

2023 war das zweite Geschäftsjahr von Charnet als Fachverband für Pflanzenkohle. Nach einem Jahr der Konsolidierung und Professionalisierung des Fachverbands im Jahr 2022 hatten wir uns für 2023 das Ziel gesetzt, den Verband in der Branche als Sprachrohr der gesamten Branche und gegenüber den Behörden als Ansprechpartner auf Augenhöhe zu positionieren, die Mitgliederbasis zu stärken und die finanzielle Situation auf eine solide Grundlage zu stellen. Vieles ist uns gelungen, aber nicht alles.

Dank der erfolgreichen Fachtagung, der Mitwirkung an Vernehmlassungen und dank verschiedener Gespräche mit Stakeholdern wird Charnet heute als Fachverband wahr- und ernstgenommen. Wir haben uns in politische Entscheidungsprozesse eingebracht und wichtige Kontakte geknüpft und vertieft. Wir konnten die Anzahl Mitglieder fast verdoppeln.

Trotzdem konnten wir das angestrebte Ziel an Mitteln aus Mitgliederbeiträgen nicht erreichen. Die gemäss Budget vorgesehenen Einnahmen aus eigenen Projekten und aus Beteiligungen an Projekten von Mitgliedern und Partnern sind leider ausgeblieben. Einen finanziellen Gewinn auszuweisen, war nicht möglich, da die Unterstützung von Seiten des Bundesamts für Umwelt als Defizitgarantie gewährt wurde. Beiträge in Form von Leistungsaufträgen der öffentlichen Hand, wie sie verschiedene Fachverbände im Energiebereich erhalten, bleiben Charnet verwehrt, da die Subventionspraxis von EnergieSchweiz geändert wurde.

Für die Organisation der Fachtagung konnte die Geschäftsstelle mehr oder weniger kostendeckend arbeiten. Der Aufwand für die ordentlichen Verbandstätigkeiten – Administration, Kommunikation, Unterstützung der Vorstandsarbeit, Grundlagenarbeiten, Fundraising und Netzwerkkontakte – schliessen mit einem Defizit von rund CHF 14 000.- ab, obwohl die Geschäftsstelle diese Arbeiten mit einem sehr tiefen Stundensatz von CHF 100.- (exkl. MWSt.) in Rechnung stellte. Nicht vergütet wurden die zahlreichen Arbeitsstunden der Vorstandsmitglieder und der Präsidentin.

Diese Zahlen zeigen: Es ist uns nicht gelungen, den Verband auf eine finanziell nachhaltige Basis zu stellen. Dies ist eines der vorrangigen Ziele für 2024, bei dem wir auf die tatkräftige Unterstützung aller Mitglieder angewiesen sind.

Dass sich in der Schweiz ein Fachverband dafür einsetzt, dass Pflanzenkohle als wichtige CDR-Technologie, als sinnvollen Biomasseverwertungspfad und als wertvoller Stoff für verschiedene Anwendungsfelder anerkannt wird, ist wichtiger denn je. Um die Hürden abzubauen, die eine breite Produktion und Anwendung von Pflanzenkohle in der Schweiz aktuell hemmen, müssen wir auf politischer Ebene aktiv werden.

Diese Herausforderung wollen wir 2024 angehen. Der Vorstand hat eine Vision für 2050 und Ziele bis 2030 erarbeitet. Wir sind vom Potenzial von Pflanzenkohle überzeugt. Nun braucht es einen grossen Effort, um auch Politik und Behörden zu überzeugen. Packen wir es gemeinsam an.



Trimurti Irzan
Präsidentin Charnet

2 Tätigkeitsbericht

2.1 Mitgliederbasis

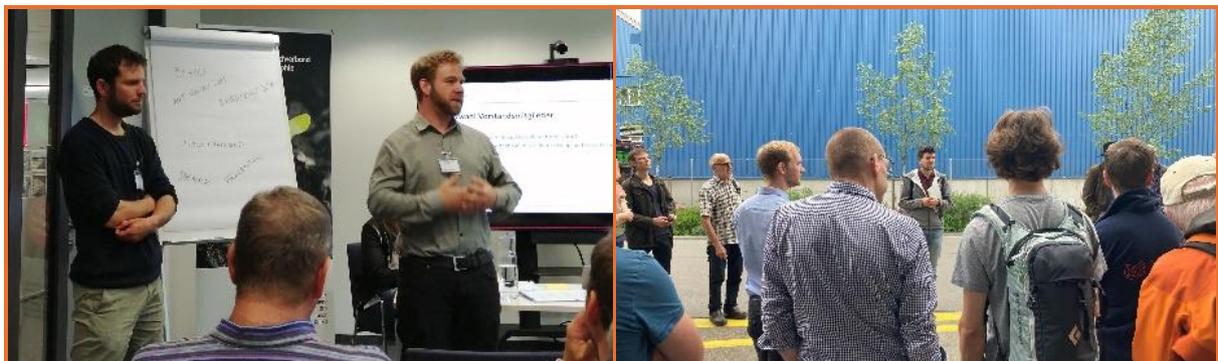
Charnet durfte 2023 31 Neumitglieder begrüßen, zwei Mitglieder sind ausgetreten. Per 31. Dezember 2023 zählte der Fachverband insgesamt 67 Mitglieder, aufgeteilt auf folgende Kategorien:

- 17 Unternehmen mit Pflanzenkohle-Geschäftstätigkeit
- 10 Start-ups oder Kleinstunternehmen (bis zu 3 MA) mit Pflanzenkohle-Geschäftstätigkeit
- 2 Unternehmen ohne Pflanzenkohle-Geschäftstätigkeit
- 7 Forschungs- und Bildungsinstitute
- 1 Öffentliche Hand
- 21 Anwender:innen / interessierte Privatpersonen
- 9 Partnerverbände (gegenseitige kostenlose Mitgliedschaft)

Charnet konnte die Anzahl zahlender Mitgliedschaften also fast verdoppeln. Dies war einerseits der Fachtagung zu verdanken, andererseits der aktiven Mitgliederwerbung durch engagierte (Vorstands-)Mitglieder. Trotzdem ist die Mitgliederzahl nicht so stark gewachsen, wie geplant. Gemäss Budget sollten CHF 20'000.- über Mitgliedschaftsbeiträge generiert werden, erreicht wurden CHF 17'000.-

2.2 Mitgliederversammlung 2023

Am 9. Mai fand in Zürich die Mitgliederversammlung 2023 von Charnet statt. Eingeläutet wurde sie mit der Besichtigung eines Pilotprojektes der Stadt Zürich zum Thema Schwammstadt. An der anschliessenden Versammlung wurden zwei neue Mitglieder in den Vorstand gewählt: Roman Hüppi von First Climate (neu Myclimate) und Lucas Fuchs von der Stefan Eberhard AG (neu c-fox). Sie ersetzen die beiden zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Stefan Baumann (FiBL) und Andreas Dreisiebner (A777 Gartengestaltung). Am anschliessenden Apéro, offeriert von Gastgeber Hitachi Zosen, nutzten die Mitglieder die Gelegenheit zum regen Austausch.



2.3 Pflanzenkohle-Fachtagung 2023

Ein grosser Erfolg war die Pflanzenkohle-Fachtagung am 16. Juni 2023 an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Brugg-Windisch. Insgesamt fanden über 160 Pflanzenkohle-Interessierte den Weg nach Brugg-Windisch, um über Chancen und Herausforderungen rund um Pflanzenkohle zu diskutieren.

Tagungsrückblick, Präsentationen und Eindrücke der Fachtagung sind auf der Charnet-Website zugänglich: charnet.ch/fachtagung2023/



2.4 Netzwerk-Pflege

Die Präsidentin, die Vorstandsmitglieder und die Geschäftsstelle haben zahlreiche Gespräche mit Stakeholdern und potenziellen Partnern von Charnet geführt und waren an verschiedenen Veranstaltungen präsent. Unter anderem:

- Bundesamt für Landwirtschaft BLW (Michael Zimmermann, Daniel Felder)
- Agroscope (Thomas Bucheli, Jens Leifeld, Nikolas Hagemann)
- Holzenergie Schweiz (Andreas Keel)
- Agridea (Danielle Albiker)
- Aufgleisen Gespräch BAFU (hat Anfang Januar stattgefunden (Gudrun Schwilch, Michael Bock, Marjo Kunnala, Ursula Frei)
- Grün Stadt Zürich, Reto Mohr
- Stadtgärtnerei Basel
- Erstkontakte Politik: Barbara Schaffner, NR GLP, Jürg Grossen, NR GLP, Kilian Baumann, Präsident Kleinbauern-Verein, NR Grüne
- Bio-Expo, Nantes
- IBI Study Tour, CSI

Zudem haben verschiedene Treffen mit Charnet-Mitgliedern stattgefunden zu gemeinsamen Projekten und möglicher Unterstützung beim Fundraising

2.5 Stellungnahmen

Die Arbeitsgruppe «Qualität und Regulierung» unter Leitung von Vorstandsmitglied Stephan Gutzwiller hat 2023 an im Rahmen von Vernehmlassungen zur CO₂-Verordnung und zum Landwirtschaftlichen Verordnungspakt Stellung genommen. Die Erarbeitung der Stellungnahme erfolgte in engem Austausch mit Carbon Standards International. Die beiden Dokumente sind auf der Website zugänglich.

Zudem hat Stephan Gutzwiller zusammen mit dem Vorstand eine Replik zum Faktenblatt von BAFU und Cercle Sol erstellt. Die Mitglieder hatten Gelegenheit, Stellung zu nehmen und ihre Argumente zu ergänzen. XY wertvolle Rückmeldungen sind eingegangen und wurden eingearbeitet. Die bereinigte Replik wurde allen Mitgliedern verschickt und dient als gemeinsames Argumentarium. Die Haltung von Charnet zum Faktenblatt wurden dem BAFU anlässlich einer Sitzung Anfang Januar 2024 erörtert.

2.6 Projekte

Charnet hat zusammen mit Carbon Standards International eine Projektskizze für ein Förderprogramm für Pflanzenkohle-Projekte im Rahmen von Klik erarbeitet und diese dem BAFU zur Vorbeurteilung vorgelegt. Aufgrund der sehr restriktiven Rückmeldung des Bundesamts hat Charnet nach einer Konsultation der Mitglieder entschieden, das Projekt nicht weiterzuverfolgen.

Zusammen mit Agridea hat Charnet einen Projektantrag für eine Plattform zum Wissenstransfer rund um die Regulierung und fachgerechte Anwendung von Pflanzenkohle in der Landwirtschaft und Erfahrungsaustausch für landwirtschaftliche Anwender und Berater:innen beim BLW und der Stiftung Sur la Croix eingereicht. Das Bundesamt für Landwirtschaft hat den Antrag leider abgelehnt, mit der Begründung, dass zuerst Langzeitstudien abgewartet werden müssten. Das Teilbudget der Stiftung wurde genehmigt. Charnet ist nun daran, weitere Finanzierungsquellen zu erschliessen.

Auf dem Weg ist zudem ein Projekt zur Förderung der Zusammenarbeit mit Fachhochschulen:
Fachhochschulinstiute können ihre Kompetenzen im Bereich Pflanzenkohle und Kooperationsangebote mit Firmen im Rahmen von studentischen Arbeiten und Forschungsprojekten präsentieren. Die Kurzporträts werden auf der Website zur Verfügung gestellt und an alle Mitglieder verschickt. Mit dieser Erhebung sollen weitere Fachhochschulen als Mitglieder gewonnen werden.

2.7 Kommunikation

Kommunikativ fokussierte Charnet im ersten Halbjahr auf die Bewerbung der Fachtagung. Daneben wurden verschiedene Blogbeiträge zum Stand der Forschung, zu Aktivitäten von Charnet und zu spannenden Pflanzenkohle-Anwendungen publiziert und über LinkedIn verbreitet.

Viermal wurden die Mitglieder von Charnet über die Aktivitäten informiert, drei zusätzliche Mailings dienten der Bewerbung der Tagung. Zweimal wurde ein externer Newsletter verschickt.

3 Jahresrechnung

3.1 Erfolgsrechnung

	2023	2022
Mitgliederbeiträge	17 571.38	10 289.30
Spenden	50.00	500.00
Events	72 669.95	-
Ertrag	90 291.33	10 789.30
Verwaltungsaufwand		
Mandat Geschäftsstelle	-30 268.00	-7 054.45
Übriger Verwaltungsaufwand	-1 027.75	
Unterhalt IT	-365.70	-202.80
Kommunikation	-	-3 403.45
Eventorganisation	-72 691.95	-
Bankspesen	-45.20	-28.60
Aufwand	104 398.60	-10 689.30
Rangrücktritt Sprachwerk GmbH	14 107.27	
Jahresergebnis	0.00	100.00

3.2 Bilanz

	Konto		31.12.2023	31.12.2022
Aktiven				
Bankkonto	1020		12'100.73	9'382.50
Forderungen a/LL	1100		<u>5'000.00</u>	<u>-</u>
Total Aktiven			<u>17'100.73</u>	<u>9'382.50</u>
Passiven				
Verbindlichkeiten a/LL (Kreditoren)	2000		31'108.00	9'282.50
Rangrücktritt Sprachwerk GmbH			- 14'107.27	
Anzahlungen	2030		-	-
Langfristiges Fremdkapital	2400		-	-
Rückstellungen	2600		<u>-</u>	<u>-</u>
Fremdkapital			<u>17'000.73</u>	<u>9'282.50</u>
Erfolg der Periode	2800	-		100.00
Gewinnvortrag	2900		<u>100.00</u>	<u></u>
Eigenkapital			<u>100.00</u>	<u>100.00</u>
Total Passiven			<u>17'100.73</u>	<u>9'382.50</u>

REVISIONSBERICHT – FINANZJAHR 2023

Die unterzeichneten Revisoren haben die Rechnung von Charnet aus dem Jahr 2023 geprüft und mit den vorliegenden Belegen verglichen. Die Prüfung hat am 20. März 2024 stattgefunden und konnte vollständig durchgeführt werden.

Die Einnahmen und Ausgaben sowie die Rechnungsstellung von Sprachwerk wurden mit den Belegen und den Stundensätzen verglichen und überprüft. Es wurde durchwegs eine korrekte Rechnungsstellung und Buchführung festgestellt.

Die Erträge der Fachtagung in Brugg decken die Ausgaben um CHF 22 nicht, alle Sponsorings und Unterstützungsbeiträge eingerechnet.

Die Leistungen von Sprachwerk wurden korrekt gemäss Arbeitsaufstellung erbracht und abgerechnet, können aber auch im Jahr 2023 nicht vollständig aus dem Verband finanziert werden. Von den erbrachten Leistungen können im laufenden Jahr 2023 CHF 14'107.27 nicht im Aufwand verbucht werden. Unter diesen Voraussetzungen schliesst die Jahresrechnung von Charnet mit einem neutralen Ergebnis von CHF 0 das Verbandsvermögen per 31.12.2023 ist damit CHF 100.

Die Regelung der reduzierten Rechnungsstellung/Verbuchung im Jahresabschluss 2023 ist basierend auf dem bestehenden Vertrag zwischen Charnet und Sprachwerk zu dokumentieren und von Sprachwerk ist für das Jahr 2023 ein Rangrücktritt von CHF 14'107.27 zu erklären.

Die Revisoren erlauben sich ausserhalb der eigentlichen Buchprüfung die folgenden Anmerkungen:

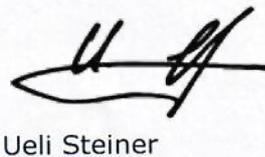
- a) Sollte ein Event in gleicher Grösse und Umfang in Zukunft durchgeführt werden, müssten mindestens CHF 380 Teilnehmergebühr pro Teilnehmer verlangt werden. Dies damit die Kosten auch bei geringeren Sponsoring-Einnahmen gedeckt werden können bzw. damit der Event Gewinne für den Verband abwirft.
- b) Um ohne Event auf ein ausgeglichenes Ergebnis zu kommen, müssen die Mitgliederbeiträge schon für 2024 (an der Generalversammlung im Mai 2024 zu entscheiden) angepasst werden. Es bleibt anzumerken, dass auch die bestehenden Rangrücktritte von Sprachwerk in den kommenden Jahren abgebaut werden sollten.

Die Revisoren stellen darauf basierend die folgenden Anträge:

1. Die Resultate der Jahresrechnung 2023 werden genehmigt, das Verbandsvermögen per 31.12.2023 ist CHF 100.
2. Dem gesamten Vorstand mit der Präsidentin Irzan Trimurti und der Geschäftsstelle seien für ihren Einsatz zum Wohle des Verbands der beste Dank auszusprechen und Décharge zu erteilen.

Frick, den 20. März 2024


Harald Fichtl


Ueli Steiner